

II-5444 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2701 /J

1988 -09- 2 8

A N F R A G E

der Abgeordneten Eder
und Genossen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend Schnellbahn-Station Wien 21 Siemensstraße sowie
den Bereich Straßenunterführung Siemensstraße Nordbahn

Der Haltestellenbereich Schnellbahn-Station Siemensstraße
sowie die damit unmittelbar verbundene Straßenunterführung
Siemensstraße Nordbahn können ihre Aufgabe seit Jahren nicht
mehr erfüllen und es entstehen täglich unerträgliche Zustände
für tausende in diesem Industriebereich arbeitende Menschen.

In dieser Angelegenheit wurde seitens des Bezirksvorstehers
sowohl im zuständigen Ministerium als auch bei den zuständi-
gen politischen und behördlichen Stellen der Stadt Wien sowie
bei der Bundesbahn-Direktion mehrmals aufmerksam gemacht.

Die Situation verschärft sich in diesem Bereich durch
Betriebsansiedlungen immer mehr.

Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten
folgende

A n f r a g e

1. Zu welchen Ergebnissen haben die bisher geführten Gespräche zwischen dem Ministerium für Öffentliche Wirtschaft und Verkehr, den zuständigen Magistratsabteilungen der Stadt Wien und der Bundesbahn-Direktion geführt?
2. In welchem Zeitraum schätzen Sie diese für tausende Bewohner und Beschäftigte der umliegenden Firmen unerträgliche Situation durch bauliche Maßnahmen zu entschärfen?
3. Gibt es ein zwischen den drei betroffenen Behörden abgestimmtes Sanierungskonzept für diesen Bereich?
4. Wenn ja, wann können Sie, Herr Minister, entsprechende Sofortmaßnahmen treffen und die erforderlichen Mittel bereitstellen?
5. Kann es sein, daß auch dann, wenn die Planungsarbeiten der Stadt Wien abgeschlossen sind und durch den Bund der Straßenbereich saniert wird, die ÖBB nicht daran denken, den Stationsbereich ebenfalls zu sanieren?
6. Herr Bundesminister, sind Sie bereit, den Stationsausbau in das Nahversorgungskonzept der ÖBB aufzunehmen?